

Pressemitteilung

Mit Kunst und nachhaltigem Unternehmertum zum gesellschaftlichen Wandel: Kurzfilm porträtiert Alumna Jo Bautista der ESCP Business School Berlin

Berlin, 10. Februar 2025. - Was wäre, wenn man seine Leidenschaft für Kunst in ein wirkungsvolles Instrument verwandeln könnte, um gesellschaftlichen Wandel voranzutreiben? Genau das hat Jo Bautista, Alumna der ESCP Berlin, mit ihrem Sozialunternehmen [SendToGive](#) verwirklicht. Inspiriert durch die Werte und Lehrinhalte, die sie an der ESCP vermittelt bekam, nutzt sie Kunst als Katalysator für soziale Innovation und unternehmerische Verantwortung. Heute lebt und arbeitet die von den Philippinen stammende Unternehmerin in Berlin.



Ihre Geschichte wird in einer neuen Reportage der globalen Serie „[Leader Generation](#)“ erzählt. Diese wurde von den [BBC Storyworks Commercial Productions](#) für die ESCP



produziert und von der [Association to Advance Collegiate Schools of Business \(AACSB\)](#) präsentiert.

Die Serie *Leader Generation* veranschaulicht die wichtige Rolle, die Business Schools und Lehrende von Management bei der Bewältigung der dringendsten wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Probleme unserer heutigen Zeit spielen können. Die Reihe bringt Studierende, ProfessorInnen und Mitarbeitende von 18 Business Schools weltweit zu Wort und zeigt, wie Wirtschaftshochschulen zukünftige Führungskräfte mit den notwendigen Kompetenzen ausstatten, um aktuelle Wirtschaftsstrukturen zu hinterfragen, neu zu denken und besser zu gestalten.

Der Film *The art of values-based leadership* erzählt die Geschichte von [Jo Bautista](#) und zeigt, wie ihre Zeit an der ESCP - im Rahmen des [Master Programms in Sustainability Entrepreneurship and Innovation](#) - dazu beigetragen hat, ihre Ziele für die Zukunft zu definieren und voranzutreiben. Bautista gründete ihre Non-Profit-Organisation [SendToGive](#) noch während ihres Studiums an der ESCP und zu Beginn der Covid-19-Pandemie. Sie nutzt ihre Leidenschaft für die Malerei, um Kommunen durch Kunst zu unterstützen - vor allem in ihrem Heimatland, den Philippinen.

„Ich habe erkannt, dass ich meine Komfortzone verlassen muss, um etwas zu bewegen. Das habe ich gemacht und dabei nicht nur eine, sondern viele Kulturen kennengelernt - das hat mir die Möglichkeit gegeben, einen Beitrag zur Welt von morgen zu leisten und ein Unternehmensprojekt als Lösung für globale Herausforderungen zu nutzen“, so **Jo Bautista** im Film.

Bautista gründete SendToGive gemeinsam mit anderen ESCP-Studierenden und wurde dabei von ESCP-Professoren unterstützt, darunter Professor [Florian Lüdeke-Freund](#), der auch im Film zu sehen ist. Lüdeke-Freund erzählt, wie die ESCP künftige Führungskräfte ausbildet, indem sie vielfältige Perspektiven aus der ganzen Welt aufzeigt. Ziel ist es, den Studierenden wertbasierte Führungsqualitäten zu vermitteln. Nachhaltige Entwicklung steht dabei im Vordergrund.

„Führung heißt nicht, anderen Menschen von oben herab zu sagen, was sie tun sollen. Führung bedeutet, in einer Gruppe ein Vorbild zu sein, zu führen, indem man der Gesellschaft dient, und das ist es, was unsere Studierenden lernen“, sagt **Prof. Florian Lüdeke-Freund** im Film.

[Schauen Sie den ganzen Film hier an.](#)



Möchten Sie mehr über Jo Bautistas Geschichte oder die Bedeutung von nachhaltigem Unternehmertum und wertebasierter Führung an der ESCP erfahren? Gerne vereinbaren wir ein Gespräch mit Jo Bautista oder Professor Florian Lüdeke-Freund für Sie.

ESCP Business School Berlin

Jessica Thater

Tel.: +49 (0)30 - 32 007-102

jthater@escp.eu

Open2europe

Judith DUSCHL

Tel.: + 33 1 55 02 15 14

j.duschl@open2europe.com

Rémi JEGU

Tel.: + 33 1 55 02 10 10

r.jegu@open2europe.com

Über die ESCP Business School

Die ESCP Business School wurde 1819 gegründet und ist damit die älteste Wirtschaftshochschule der Welt. In ihrer 200-jährigen Geschichte hat sich die ESCP stets der Ausbildung verantwortungsbewusster, entschlossener und kreativer Führungskräfte verschrieben, die Trends setzen, neue Lösungen finden und die Regeln von morgen definieren. Die sechs ESCP-Standorte in Berlin, London, Madrid, Paris, Turin und Warschau sind die Sprungbretter, die es den Studierenden ermöglichen, den europäischen Managementansatz der ESCP zu erleben, der auf Multikulturalismus basiert. Jedes Jahr begrüßt die ESCP mehr als 11.000 Studierende und 6.000 Führungskräfte aus 136 verschiedenen Ländern. Ihre Stärke liegt in den zahlreichen allgemeinen und spezialisierten betriebswirtschaftlichen Ausbildungsprogrammen (Bachelor, Master, MBA, Executive MBA, Promotion und Executive Education), die alle eine campus-übergreifende Lernerfahrung beinhalten.

Mit Innovation als Eckpfeiler treiben wir die akademische Forschung und die Managementausbildung voran, um neue Wege für eine bessere Zukunft für alle zu ebnen. It all starts here.

Website: www.escp.eu

Folgen Sie uns auch auf X: [@ESCP_BS](https://twitter.com/ESCP_BS)